

SCHULINFO

AUSGABE 18 • FRÜHJAHR 2014 • 8. JAHRGANG

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern, liebe Lehrkräfte,

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern, liebe Lehrkräfte,

herzliche Grüße, verbunden mit dem Wunsch, dass ein möglichst erfolgreiches zweites Schulhalbjahr vor uns allen liegen möge!

Traditionell beginnt das zweite Halbjahr mit den Elternsprechtagen, zu denen wir die Eltern, teilweise in Begleitung der Kinder, eingeladen hatten. Als Service nehmen wir die Terminwünsche auf, gestalten einen möglichst günstigen Gesamtplan der Wünsche der ca. 700 Familien und organisieren einen möglichst reibungslosen Ablauf. Dies zu leisten, ist uns ein wichtiges Anliegen, da der Austausch von Informationen und Sichtweisen zwischen den Eltern, Kindern bzw. Jugendlichen und den Lehrkräften ein Erfolgsfaktor für die Entwicklung der betreffenden Schülerinnen und Schüler ist. Dabei geht es um einen Dialog auf Augenhöhe, Eltern kennen ihre Kinder viel facettenreicher und länger, Lehrkräfte erleben diese in Lern- und Leistungssituationen im Vergleich zu ihrer individuellen Möglichkeit und im Vergleich zur Gruppe und zu Maßstäben, die durch Lehrpläne, Standards u. ä. vorgegeben sind. Viele gelungene Gespräche zeugen von diesem Geist und sind dem Ziel verpflichtet, gemeinsam die Persönlichkeitsentwicklung und das erfolgreiche Lernen zu fördern und Hemmnisse zu beseitigen. Dies umzusetzen, bedeutet, ehrlich und couragiert aufeinander zuzugehen.

Wir hoffen, Ihr und Sie hatten auch Gelegenheit die Ausstellung in der Pausenhalle zu ei-

ner Exkursion nach Polen, die vor wenigen Monaten durchgeführt wurde, zu besichtigen. Diese dokumentierte die dritte Reise einer Schülergruppe nach Polen, die unter inhaltlicher Leitung von Kai Klimenko (13. Jg.) stattfand und belegte die große Freude vieler Schülerinnen und Schüler auf neue Eindrücke anderer Kulturen. Toleranz und Weltoffenheit sind Persönlichkeitsdimensionen die man sich erarbeiten kann, aber in unserer globalisierten Welt auch benötigt. Dieses Projekt der drei Polenexkursionen wurde inhaltlich ausschließlich von Schülerinnen und Schülern vorbereitet und realisiert. Natürlich ermöglichen auch die, laut Schulprogramm unserer Schule verpflichtenden Austausch- bzw. Begegnungsfahrten ebenso diese, für Viele neuen Eindrücke. Die Erfahrungen der Jahre zeigen, dass Fahrten nach Polen, Slowenien, Kroatien, Rumänien, Tschechien oder in die Slowakei unglaublich bereichernde Eindrücke sind, so dass es sich jedes Mal wieder gelohnt hat, die anfängliche Scheu und die elterlichen Sorgen, die mitunter aufkommen, zu überwinden. In den letzten Wochen konnten wir unseren Neubau einweihen. Die Feierlichkeit wurde von Schülerinnen und Schülern mit musikalischen Darbietungen und aus der szenischen Darstellung bestimmt. Die musikalischen Vorträge von Samba Piccolo sowie von Theresa Haase mit Carmen-Variationen auf der Violine, die szenischen Darbietungen des DSP-Kurses des 8. Jahrgangs und der Klasse E0a, E0e und Q2a begeisterten die Gäste der

Festveranstaltung und waren Beleg der hervorragenden Arbeit aller Beteiligten.

Auch die Bepflanzung der Außenanlagen rund um den Neubau soll in nächster Zeit fertig gestellt werden.

Nun warten wir auf den Abschluss der bereits begonnenen Reparaturarbeiten des Sporthallendaches, um dann die weitere Gestaltung des Außengeländes unserer Schule anzugehen. Eine Arbeitsgruppe hat die Planungen bereits weit vorangetrieben und mit dem Bau- und dem Grünflächenamt der Stadt Mölln abgestimmt. Kernstück dieser Planungen war eine Befragung der Schülerinnen und Schüler zu deren Wünschen und Vorstellungen. Trotz der geringen zur Verfügung stehenden Mittel sollen bald Pausenecken auf dem Sporthallendach und Arbeitsplätze für eine komplette Lerngruppe im Freien die nächsten Gestaltungselemente sein, die von der Gesamtplanung umgesetzt werden.

Wie Sie bei einem Rundgang durch unsere Schule sehen können, haben wir mit der Gestaltung der diversen Arbeits- und Aufenthaltsbereiche im Hauptgebäude sowie mit der Schaffung des Neubaus bei der Verbesserung der Bedingungen für das Zusammensein und Lernen viel erreicht. Ich bin hoffnungsvoll, dass bereits in der nächsten Schul-Info weitere Verbesserungen beschrieben werden können.

Alle diese räumlichen Bedingungen müssen aber auch gemeinsam sorgsam genutzt und pfleglich behandelt werden. Ich hoffe und wünsche, dass uns dies in der Zukunft

kurz BERICHTET

PERSONELLES

Zum 2. Halbjahr haben uns Neele Schläfke und Desirée Trense verlassen. Wir wünschen ihnen für ihren weiteren beruflichen Werdegang alles Gute.

Neu begrüßen können wir Yvonne Kaiser (MUS), Vanessa Thrull-Nguyen (SPA, SPO) und Thomas Vangerow-Kühn (ENG, GEO).

Herzlich Willkommen!

noch besser gelingt. Für Viele ist unsere Schule ein Ort des Lernens und der Begegnung; sie sind gern im Haus, treffen Freunde und verbinden Lernen mit Persönlichem. Dieses positive Lebensgefühl sollte in unserem Haus auch Raum finden und nicht durch Beschädigungen und Vermüllung durch Einzelne behindert werden.

Sie sehen, dass das gemeinsame, positive Engagement von Schülerinnen und Schülern, Lehrkräften und Eltern eine Menge bewegen kann. Gerade die Expertise von Eltern kann uns dabei neue und professionelle Anregungen bringen, da Sie, liebe Eltern mitunter Berufsexpertise einbringen können, die uns neue Einsichten beschert. Ob bei der Mitgestaltung von Klassenfesten oder die Unterstützung bei der Ausgestaltung des jeweiligen Klassenraumes sind Sie immer eine große Unterstützung und Bereicherung unserer Schulgemeinschaft.

Herzliche Grüße

Dr. Thomas Eggers



Wahlpflichtbereich **S** Schuljahr 2014/15

Nachdem wir über drei Schuljahre hinweg unsere Angebote im Wahlpflichtbereich unverändert angeboten haben, möchten wir auch in diesem Feld unserem Anspruch einer Weiterentwicklung gerecht werden und haben daher im laufenden Schuljahr teilweise neue Konzepte für den zukünftigen 8. Jahrgang entwickelt. Weiterhin werden eine altersgemäße Auseinandersetzung mit persönlich bedeutsamen Themen stattfinden sowie Fragestellungen behandelt, die die Selbstkompetenz sowie fächerübergreifendes Arbeiten ermöglichen. Grundsätzlich bleibt das Angebot der 3. Fremdsprache erhalten (Latein, Französisch oder Holländisch). Neu wird im fremdsprachlichen Bereich die jeweils 2. Fremdsprache mit den Themen „Antike in der Gegenwart“ (Latein) sowie „Frankreich einmal anders“ (Französisch) angeboten. Der ästhetische Bereich wird mit „Darstel-

lendes Spiel“ (DSP) sowie neu „Vom Design zur Fertigung“ vertreten sein. Im naturwissenschaftlichen Schwerpunkt sind folgende Inhalte vorgesehen: Astronomie, Biologie „Expedition Wald“, Chemie im Supermarkt sowie Informatik mit „Robotik“. Im gesellschaftswissenschaftlichen Schwerpunkt gibt es ebenso einen neuen Schwerpunkt: „MenschSein heute“ mit: Mensch und Medien, Mensch und Psyche, Mensch und Glück, Mensch und Mitmensch.

Der Elterninformationsabend findet am 09. April 2014, um 19:30 Uhr (Pausenhalle) statt - die Schülerinformation am 11. April 2014 von 10:00 bis 11:00 Uhr (Pausenhalle).

Wir denken, dass wir erneut ein Schülerbezogenes und interessantes Angebot geschaffen haben und freuen uns auf die neue „Runde“.

Dr. Lydia Kunert
Mittelstufenkoordinatorin

die **T**ERMINE

Quartalseinteilung

III. 03.02. - 04.04.14

IV. 07.04. - 14.07.14

SchulEntwicklungsTage (unterrichtsfrei)

04.02. / 07.04.14

Theater

„Glück“ - Klasse Q1a

Projekt „Schule als Staat“

31.03. - 04.04.14

Schulkonferenz

22.05.2014 - 19.30 Uhr

Abiturtermine

mdl. Abitur - 23. - 25.06.14

Entlassung des 13. Jahrganges - 04.07.14

Sommerkonzerte

19. und 20.06.14

Bläserklassen **I**NFOTAG 2014

Am 22. Februar fand der diesjährige Bläserklassen-Infotag statt. Da die 5b einige Instrumente nur in geringer Zahl oder gar nicht hatte, haben wir aus der 6b ausgeholfen. Als erstes haben wir tolle Stücke wie Mobetter Blues oder This land is your land gespielt. Danach sind die verschiedenen Instrumentengruppen in ihre Räume gegangen und die Besucher konnten die Instrumente ausprobieren. Einige von uns haben auch in der Cafeteria geholfen. Bei den Trompeten war meistens etwas los. Insgesamt waren viele Interessenten da. Der Tag war aufregend und interessant.

Carolin Macnab,
Moritz Markmann, Pauline Dibbern, 6b

Die **P**ROFILE 2014

Im November 2013 fanden für alle Schülerinnen und Schüler der 9. Klassen sowie für die Eltern und alle Interessierte Informationsveranstaltungen statt, in denen sie über die Grundzüge der Profilerbestufe umfassend aufgeklärt wurden. Anschließend wurden die Schülerinnen und Schüler der 9. Klassen in einer Vorwahl um ein erstes Meinungsbild über mögliche künftige Profile gebeten.

Im März 2014 erhalten alle Schülerinnen und Schüler der 9. Klassen sowie die Eltern und alle Interessierten jetzt die Möglichkeit, sich über die Ausgestaltung der einzelnen Profile, die für 2014 angeboten werden sollen, genauer zu informieren. Anschließend werden die Schülerinnen und Schüler der 9. Klassen in einer verbindlichen Wahl ihr Votum für die Profile 2014 abgeben.

Am Mittwoch, den 19. März 2014 findet im Forum und

Richtig **O**DER FALSCH

Am 20. und 21. Februar führte das Ästhetische Profil ihr Stück zum Thema „Richtig oder Falsch“ auf, welches den Abschluss und Höhepunkt der gemeinsamen schauspielerischen Arbeit bilden sollte. Wie auch schon im Vorjahr hatten die Schülerinnen und Schüler die Unterrichtszeit im Fach Darstellendes Spiel zunächst zur Ideenfindung und später zur weiteren Ausarbeitung ihres Projektes genutzt. Das Stück bestand aus 9 Szenen, in denen unterschiedliche, teilweise kritische Situationen auf Grundlage von Büchern, Gedichten oder

den Fachräumen ab 10 Uhr die Präsentation der Profile für die Schülerinnen und Schüler der 9. Klassen statt.

Am Donnerstag, den 20. März 2014 beginnt um 19.30 Uhr im Forum die Informationsveranstaltung für Eltern, Interessierte und SuS.

Vom 24. bis 28. März 2014 findet die verbindliche Wahl zu den Profilen 2014 statt.

Das Angebot: Aufgrund der Ergebnisse der Vorwahlen werden folgende Profile für 2014 zur Wahl gestellt:

Französisch, Biologie, Chemie, Geschichte und Sport.

Die endgültige Zusammenstellung der Profile ergibt sich erst aufgrund dieser Wahlen. Die Profilmächer WiPo, Geografie, Physik, Kunst, Musik und Latein werden nicht angeboten, sie sind keine Optionen für ein Profilmfach des kommenden Jahrgangs.

Jan Ullrich
Oberstufenkoordinator

eigenen Erfahrungen dargestellt wurden. Ziel war es, eine Vielfalt an Meinungen aufzuzeigen, um so die Abhängigkeit von persönlichen Werten bei der Entscheidungsfindung deutlich zu machen.

Dass dieses Thema jedoch auch oft an die Grenzen unseres Rechtsempfinden oder gar unserer Vorstellung stößt, können sowohl Schauspieler, als auch Zuschauer bestätigen. Dennoch wurde das Stück gut aufgenommen und regte hoffentlich den einen oder anderen zum Nachdenken an.

Lena Lewinski, Q2a

Radio-AG

Schülerinnen und Schüler der Q1a sind für das Schulradio aktiv auf der Leipziger Buchmesse. Umfragen und Interviews mit Autoren werden live aus Leipzig gesendet und

sind später über den Download auf der Homepage des Radios (www.radiomoellno-nair.de) zu hören. Am 10.04. nimmt die AG am Landes-Schul-Radiotag in Kiel teil.